

St. Petri Brief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Ostenfeld



- ◆ Juni 2008
- ◆ Juli 2008

GRÜSSE VOM PETRI-PASTOR

Liebe Ostenfelder, Winnerter und Wittbeker,
seit einigen Jahren begleitet mich ein Segen,
der von der Schweizerin Sabine Naegeli
stammt:



*„Der mütterlich-väterliche Gott sei dir nahe in allem,
was dir begegnet auf dem Weg deines Lebens.*

*Er umarme dich in Freude und Schmerz
und lasse aus beidem Gutes erwachsen.*

*Ein offenes Herz schenke er dir für alle,
die deiner bedürftig sind.*

*Er gebe dir Selbstvertrauen und den Mut,
dich verwunden und heilen zu lassen.*

*In aller Gefährdung bewahre er dir Seele und Leib
und lasse dein Leben gelingen.*



Der Segen beginnt damit, dass er die Nähe Gottes zuspricht. Von ihr leben wir und sie ist es, die uns den Mut für jeden neuen Schritt gibt - sei es auf vertrauten Bahnen oder in unbekanntem Terrain. Gott wird uns dabei vertrauter, weil er mit Adjektiven verbunden wird, die wir aus den frühen Jahren unserer Kindheit kennen. Die positiven mütterlichen Zuwendungen werden zitiert, die umfassende Zuwendung, das vertraute Gehaltenwerden. Zugleich werden die väterlichen Energien in den Blick genommen, die uns ermutigen auch die aktive, liebevolle und kämpfende Seite in uns zu leben.

Gott wird mit allem in Verbindung gebracht, das uns auf dem Lebensweg begleitet, mit den schönen Seiten und den schweren. Das verwundert uns vielleicht. Sprechen wir doch gerne von dem liebevollen Gott, der alle Wege vor uns ebnet, so dass sie uns „immer nur bergab führen“, wie es ein irisches Segenslied ausdrückt. Aber wir wissen es, unsere Welt ist noch nicht das Paradies. Noch tragen wir Verletzungen in uns, die aus frühen Erfahrungen unseres Lebens herrühren. Gerne verdrängen wir sie und wollen sie nicht in den Blick nehmen. Aber diese Erfahrungen sind stark und werden sich immer wieder zu Wort melden - durch Ängste, durch Träume und vielleicht auch durch Krankheiten. Gott bietet uns an, diesen schmerzhaften Erfahrungen nicht auszuweichen. Wir stellen uns der Realität des Lebens mit allen Höhen und Tiefen.

Dabei werden wir Gott neu entdecken. Er lässt uns nämlich auch mit unseren dunklen Seiten nicht alleine. So bekommen wir die Kraft, uns den Verwundungen und den damit verbundenen Schmerzen zu stellen. Es ist der Weg, gerade diese Verletzungen zu überwinden.

Dass wir manchmal auch Mut benötigen, uns heilen zu lassen, verwundert zunächst. Aber manchmal haben wir uns so an die kranken Seiten in uns gewöhnt, dass wir sie gar nicht loslassen wollen. Die Psychologen sprechen dann von dem „sekundären Krankheitsgewinn“. Manchmal braucht es wirklich Mut sich heilen zu lassen.

Unserem Ziel - dem gelungenen Leben - kommen wir mit diesem Segen viele Schritte näher.

So bewahre uns Gott Seele und Leib in aller Gefährdung. Er lass' unser Leben gelingen. Das Licht des Sommers hilft uns dabei und ist eine Erinnerung an das Licht Gottes, das in uns leuchtet.

Bleiben Sie gesegnet!

Ihr Pastor



GEMEINDENACHMITTAG

Im **Juni** fahren wir zur Landesgartenschau nach Schleswig

Halbtagesfahrt zur Landesgartenschau nach Schleswig

am Mittwoch, 4. Juni 2008

Fahrpreis mit Eintritt: 25,00 €



Abfahrtzeiten:

12.00 Uhr ab **Wittbek** Krug

12.15 Uhr **Ostenfeld** - Kirche, 12.20 Uhr **Ostenfeld** - Osterkrug

12.30 Uhr **Winnert**

Anmeldungen bitte bis zum **30.05.08** bei Siegfried Heinze,
Telefon 1394 oder im Kirchenbüro 348.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen!



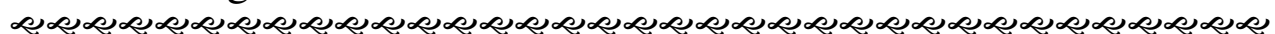
Im **Juli** treffen wir uns am

2. Juli 2008, um 15.00 Uhr,

im Gemeindesaal am Ostenfelder Pastorat.

Thema des Nachmittags ist: **Diabetes**

Unser Ostenfelder Arzt und Spezialist für Diabetes, Herr Jörg Siegfried, informiert uns über den richtigen Umgang mit dieser Erkrankung sowie über vorbeugende Maßnahmen.



Gemeindefahrt nach Filzmoos-Österreich vom 29.08. bis 07.09.2008

Der Fahrpreis für diese Reise beträgt incl. Vollpension und sämtlichen Eintrittsgeldern: 630,00 € im DZ/pro Person; im EZ 680,00 €.

Es sind noch Plätze frei!!

Weitere Auskünfte über die Fahrt und Anmeldung bei Siegfried Heinze, Wittbek, Telefon 04845-1394. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2008

KIRCHE AKTIV



Essen in Gemeinschaft 1mal im Monat -



Für alle Interessierten der Kirchengemeinde Ostenfeld
wann ? und..... wo?

am 18. Juni 2008 im Feuerwehrhaus in Winnert
(Putenschnitzel, Bratkartoffeln, Butterbohnen, +Obstsalat)

Ankommen bitte bis 11:30 Uhr , gegen 12:00 Uhr Mittagessen.
Die Kosten für ein leckeres Mittagsmenü betragen incl. Nachtisch und
Getränke: 6,00 € pro Person

**Voranmeldungen erbeten bis jeweils den 2. Donnerstag im Monat
im Kirchenbüro nur während der Bürozeiten**

Montag und Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Mittwoch von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Telefon: 348
oder außerhalb der Bürozeiten
bei Marlene Petersen, Ostenfeld, Telefon 04845-229427

Den Wirtsleuten danken wir für ihr freundliches Entgegenkommen.

Auf ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam:
Marlene Petersen, Heidi Drawe, Dörthe Teichgräber-Biedermann,
Regina Gudorf und Elke Krieger.



**PRAXIS FÜR MEDIZINISCHE
FUSSPFLEGE &
NAGELSTUDIO**

LISA KRIEGER

Termine nach  Absprache  Ich komme auch gerne zu Ihnen nach Hause

Hauptstraße 24  25872 Wittbek  Telefon 0 48 45 / 470

ANGEBOTE DES FRAUENWERKES



Von der Schönheit verborgener Paradiese Mit Gartenandachten durch das Jahr

Von Mai bis Oktober 2008 ist es im Kirchenkreis Husum – Bredstedt wieder möglich, einen Blick hinter Gartenhecken und Zäune zu werfen. Die Vielfalt der Gärten in ihrer Gestaltung, in den Farben und sich verändernden Jahreszeiten bietet eine Fülle verborgener göttlicher Weisheit. Im Rahmen einer Abendandacht werden jeweils andere

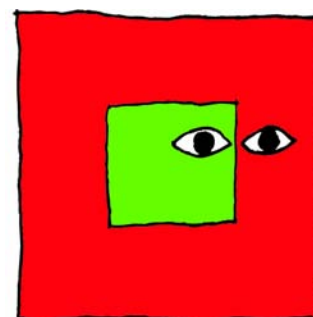
Betrachtungsweisen mit Liedern, Texten und Gebet in den Blick genommen. Ein Team der Ev. Frauenarbeit bereitet diese Begegnung in Gottes Schöpfung vor. Gärten - verborgene irdische Paradiese laden ein, gemeinsam nach der Verbindung zwischen Himmel und Erde zu suchen und sich mit schöpferischem Reichtum beschenken zu lassen. Die Andachten werden gestaltet von der Leiterin des Frauenwerkes Marianne Riecke sowie weiteren Mitarbeiterinnen.

Mittwoch, 18. Juni 2008, 18.00 Uhr

im Garten von Margrit Wieggers und Wolfgang Birke,
Hauptstraße 24, Winnert

Donnerstag, 10. Juli 2008, 18.00 Uhr

im Garten von Margret und Siegfried Schulze-Kölln,
Pellwormer Straße 15, Husum-Rödemis



KIRCHEN + GARTEN

Paradies

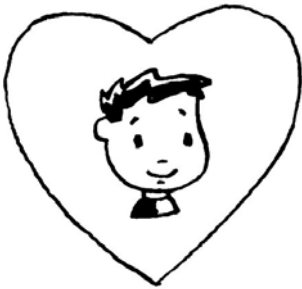
Friedjürgen Meyer

Haus & Gartenservice

*Gartenarbeiten, Friesenwälle,
Fahrradreparaturen, Fliesenarbeiten
und vieles mehr*

Tel.: 04845-1456 oder 0175-6042877

BESONDERE GOTTESDIENSTE



Gottesdienste für Kinder und Jugendliche



Im Juni und Juli erwarten uns drei besondere Gottesdienste, die von Kindern und Jugendlichen aus unserer und der Breklumer Gemeinde vorbereitet werden:

**Am 08.06.2008 feiern wir um 16.00 Uhr
einen Jugendgottesdienst,**

der erwächst aus dem Projekttag der HauptkonfirmandInnen unserer Kirchengemeinde.

**Am 22.06.2008 geht es dann weiter um 10.00 Uhr
mit einem Krabbelgottesdienst**

für die Kleinen in unserer Gemeinde, der zusammen mit den Mitarbeiterinnen unserer Miniclubs und Eltern-Kind-Gruppen vorbereitet und durchgeführt wird.

Schließlich führt in einem

**Familiengottesdienst am
6. Juli 2008 um 16.00 Uhr**

der Kinderchor der Breklumer Kirchengemeinde das Kindermusical „David“ auf.

~~~~~

**Dagobert Drawe**

Heidweg 17 | 25872 Ostenfeld  
Tel.: 04845/790941

**Günther Rahn**

Lütt-Dörp 25 | 25887 Winnert  
Tel.: 04845/502

 **Itzehoer**  
Versicherungen

**Ihre kompetenten und fairen  
Partner in allen Versiche-  
rungsfragen**

# KINDERKIRCHE

---

Fröhlich geht es weiter mit der **Kinderkirche**, der KIKI. Das Team (Thekla, Kurt, Nadine und Sascha) freut sich auf Kinder ab dem 4. Lebensjahr und macht sich immer viele Gedanken für eine liebevolle Gestaltung der Freitagnachmittage. Wir spielen und toben zusammen, hören biblische Geschichten, singen, basteln, beten, essen und haben dabei viel Spaß miteinander. Wir treffen uns in der Regel an jedem letzten Freitag im Monat von 15.30 - 18.00 Uhr.

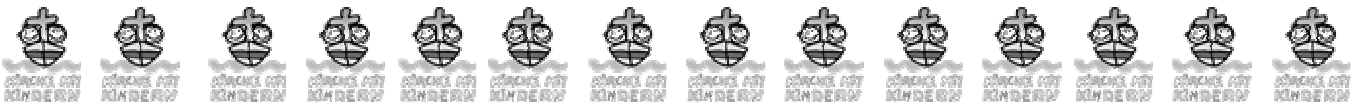


Die nächsten Treffen finden statt am

**6. (!) und 27. Juni 2008 um 15.30 Uhr im Gemeindehaus!**

Herzlich willkommen!

Im Namen der KIKI-Mitarbeitenden, *Kurt Riecke*



## Wer hat Lust, bei der Kinderkirche mitzuarbeiten?

Die bisherige Leiterin unserer Kinderkirche, Kathrin Groeneveld, ist leider aus Wittbek fortgezogen und kann deshalb die Kinderkirche nicht mehr begleiten. Ein herzliches Dankeschön geht an Kathrin, die mit viel Liebe die Kinderkirche gestaltet hat! Gottes Segen wünschen wir ihr für das Einleben an neuer Stelle.

Gleichzeitig vermissen wir sie natürlich schon jetzt im Leitungsteam und wir suchen Menschen, die Freude daran haben, Kinder in der bewährten Form zu begleiten. Die Nachmittage machen immer viel Freude und der zeitliche Aufwand mit dem einmonatlichen Treffen ist überschaubar.

Gerne ermöglichen wir als Kirchengemeinde auch die Teilnahme an Fortbildungen. Wer sich jetzt angesprochen fühlt, rufe gerne unter 348 im Gemeindebüro an, dann können wir auch etwaige weitere Fragen klären.

Darauf freut sich  
*Ihr Pastor Riecke*



# DER KINDERCHOR KOMMT WIEDER!

---



## Der Kinderchor lebt neu auf!



Sie werden sich erinnern: im vergangenen Jahr führte die Musikerin Gesa Thomsen aus Flensburg/Treia ein Kinderchor-Projekt in unserer Kirche durch. Mit viel Freude waren die Kinder dabei und es wurde bedauert, dass es mit der Aufführung des Josef-Musicals beendet wurde. Nun ist es für Frau Thomsen möglich geworden, wieder eine Kinderchorgruppe für Kinder ab 4 Jahren in unserer Gemeinde einzurichten. Stattfinden soll sie nach den Sommerferien ab dem 3. September 2008 jeweils am Mittwoch von 14.30 - 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Vermutlich wird ein kleiner Kostenbeitrag von den Eltern erbeten. Wer sich schon einmal anmelden möchte, rufe bitte im Kirchenbüro unter 348 an.

*Ihr Pastor Kurt Riecke*



## LOPEN FÖR DE DEERNS

---

**Auch in diesem Jahr „lopen wi alwedder för de Jungs und Deerns“ in Ostenfeld und Umgebung.**

In nun schon gewohnter Form hat der HGV Ostenfeld-Winnert-Wittbek auch in diesem Jahr wieder seine Wanderveranstaltung zugunsten der Jugendarbeit in unseren Dörfern vorbereitet.

Wir beginnen am

**Sonntag, den 1. Juni 2008 um 10.00 Uhr**

mit einem Reisesegen für die Wanderer in unserer St. Petri-Kirche. Die Gemeinde setzt dann den Gottesdienst wie gewohnt fort und „löpt na de Abendmahl achterran“.



# KINDERGARTEN OSTENFELD

---

Liebe Gemeindemitglieder!

Manch ein Anwohner, Spaziergänger wird mit Verwunderung und Interesse das lustige und arbeitsintensive Schaffen am 26. April in der Kindertagesstätte Ostfeld beobachtet haben. Viele Väter, eine Mutter und alle Mitarbeiterinnen waren mit großem Einsatz dabei, unser Außengelände zu verschönern und neu zu gestalten.

Finanziert und durchgeführt wurde die Umgestaltung durch Spenden vom Förderverein, Sachspenden und natürlich den Einsatz vieler Helfer und Helferinnen.

Es hat sich gelohnt und wurde von den Kindern am Montag mit großer Bewunderung und Freude begutachtet und sogleich im Spiel ausprobiert.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten noch einmal ganz herzlich für das große Engagement bedanken.



Im anschließenden Text wird Stefanie Knauer, die auch schon im Vorfeld mit viel Einsatz den Aktionstag plante und ganz entscheidend dazu beigetragen hat, dass die vielen Helfer und Helferinnen Planungssicherheit hatten, ihnen liebe LeserInnen einen kleinen Überblick geben wie unser Aktionstag verlief.

Ich verbleibe mit lieben Grüßen im Namen aller Mitarbeiterinnen und wünsche ihnen einen schönen Frühling und Sommer und Gottes Segen.

Ihre R. Schmitz / Kindergartenleiterin



Als der Winter langsam zu Ende ging, die Kinder das Spiel im Freien wieder mehr nutzten, stellten wir Mitarbeiterinnen fest, dass wir zwar ein großes Spielgelände mit Rutsche, Schaukel usw. hatten, aber noch längst nicht alle Möglichkeiten ausgenutzt hatten, um das Außengelände noch attraktiver und abwechslungsreicher für die Kinder zu gestalten.

So machte ich mich auf, andere Kindertagesstätten zu besuchen um deren Außenanlagen zu besichtigen, neue Ideen zu sammeln und viel zu fotografieren. Einige dieser Anregungen die ich sammeln konnte, sollten dann auf unserem Kindergartengelände umgesetzt werden.

Da mir die Aktion „Wir gestalten unser Außengelände attraktiver“ sehr am Herzen lag, brachte ich meine Ideen und Vorschläge in die nächste Teamsitzung mit ein und setzte mich anschließend mit Herrn Krüger, dem ersten Vorsitzenden unseres Fördervereins und Elternvertreter zusammen, um mit ihm dieses Projekt zu besprechen.

Bei einem Elternabend wurde das Projekt vorgestellt und begeistert von den Eltern aufgenommen. Erste Hilfsangebote ließen nicht lange auf sich warten.

So bauten Herr Topf und Herr Gildner für unsere Matschcke Wasserkästen und stellten diese auf.

Absprachen unter den Eltern fanden ohne großes Zutun von unserer Seite ihr übriges, so dass dem Aktionstag am 26.04 nichts mehr im Wege stand. In der Zwischenzeit hatte ich viele Kontakte aufgenommen um die Aktivitäten genau zu besprechen und zu planen, wie z.B. Arbeitsgeräte zu beschaffen, wer macht was, wer besorgt was usw.

Dann war es endlich soweit! Pünktlich um 9.00 Uhr standen 18 Väter, ein Großvater, eine Mutter und alle Kolleginnen auf dem Kindergartengelände und nach kurzer Begrüßung und Einweisung wurde ordentlich angepackt. Es wurde z.B. ein Rundweg für die Fahrzeuge gebaut. Die Steine dafür wurden von Familie Westermann gespendet und Herr Nissen besorgte den Füllkies. Der Aufgang der Rutsche wurde mit Autoreifen verstärkt, die von der Ostfelder Tankstelle gesponsert wurde.

Eine große Kletter- und Balanciervorrichtung aus Baumstämmen wurde von Herrn Krüger und Herrn Nissen zur Verfügung gestellt. Eine besondere Aktion für unsere Kinder, erbaut und aufgestellt von Herrn Dau-Schmidt, ist das Sichthochbeet. Hier können die Kinder beobachten, wie z.B. sich die Wurzeln einer Blume in den Boden ausstrecken und der Wurm seinen Weg baut. Endlich ist es uns gelungen, die Weidentippis und den Weidentunnel bis zum Ende zu flechten und zu reparieren.

Um 12.00 Uhr gab es eine wohlverdiente Pause, in der wir gemeinsam zu Mittag aßen. Gut gestärkt und wohl gelaunt wurden die restlichen Arbeiten erledigt und um 14.00 Uhr konnten alle Beteiligten die Werkzeuge zur Seite legen.

Alle waren erschöpft, aber auch glücklich und zufrieden mit dem was wir gemeinsam geschafft haben.

Es hat uns allen sehr viel Spaß gebracht, was am vielen Lachen und gutem Miteinander sichtbar wurde.



Auch von meiner Seite und im Namen aller Kolleginnen noch einmal ein herzliches Dankeschön allen Helfern, Beteiligten und Sponsoren. Ohne Ihre Hilfe hätten wir diese Aktion nicht umsetzen können.

Ihre Steffi Knauer



## **Dienstleistungen am Bau**

**Maurer- , Putz- und Reparaturarbeiten  
führt preiswert aus**

**Fa. Owe Petersen  
Magnussenstrasse 20  
25872 Ostenfeld  
Tel:04845/1275**

# DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

---

## Weiter geht es mit dem ,Blick über den Tellerrand’!

Unsere kleinen Ausflugsfahrten haben sich gut entwickelt. Im letzten Jahr verbrachten wir eindruckliche Nachmittage u.a. in Schleswig, Oldenswort, Friedrichstadt und Hollingstedt.



Am

**Montag, den 30. Juni 2008, um 14.00 Uhr**

soll es nun weitergehen. Wir planen eine Fahrt nach **Schobüll** mit einer Führung durch das Kirchlein am Meer und einem sich anschließenden gemütlichen Beisammensein - je nach Wetter draußen oder drinnen.

Wir treffen uns in unserer St.Petri-Kirche in Ostenfeld und stimmen uns auf die folgende Fahrt ein.



Wir fahren mit dem Kleinbus der Gemeinde sowie mit Privatwagen, so dass die Kosten gering bleiben. Gegen 18.00 Uhr kehren wir wieder nach Ostenfeld zurück.

Um eine kurze Anmeldung im Gemeindebüro unter Tel. 348 wird gebeten, damit wir das Kaffeetrinken entsprechend planen können und genügend Fahrzeuge zur Verfügung haben.

Die AnsprechpartnerInnen sind Inge Christian und Kurt Riecke.



# KIRCHE AKTIV

---

## Der Literaturkreis ...

... tut mit seinen vielen Anregungen und intensiven Gesprächen gut. Deshalb werden wir uns auch im Juni und Juli wieder treffen.

Die Termine standen bei Redaktionsschluss allerdings noch nicht fest, da sie von den Teilnehmenden erst beim nächsten Treffen festgelegt werden. Sie können sie bei dem Vorbereitungsteam erfahren.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



*Mit herzlichen Grüßen vom Vorbereitungsteam Inge Petereit, Inge Christian, Frauke Hansen und Kurt Riecke*



# BESTATTUNGEN

## JAN INGWERSEN



*... dem Leben einen  
würdigen Abschluss geben.*

Herrweg 73 - 25856 Hattstedtermarsch

**Telefon 0 48 46 - 60 19 44**

e-mail: [jan.ingwersen@t-online.de](mailto:jan.ingwersen@t-online.de)

# KIRCHE AKTIV - SPIELENACHMITTAG

## Der Spielenachmittag ...



... hat nun schon öfters stattgefunden und macht allen Beteiligten Spaß. Als nächste Termine haben wir uns vorgenommen:

**Freitag, den 20. Juni 2008 und 18. Juli 2008  
um 14.30 Uhr  
im Gemeindesaal in Ostenfeld, Hauptstr. 19**

Wie gewohnt werden auch eine Tasse Kaffee und Kekse vorbereitet sein, die das Ankommen erleichtern. Anschließend stimmen wir uns darüber ab, welche Spiele bei den Anwesenden am beliebtesten sind. Entsprechende Gruppen bilden sich dann spontan.

Aus diesem Grund werden alle Teilnehmenden gebeten ihre Lieblingsspiele mitzubringen. Wenn sich dann herausgestellt hat, welche Spiele die „Renner“ sind, können wir sie auch für die Gemeinde anschaffen.

Sollten Sie Fragen zu diesem Angebot haben, so wenden Sie sich bitte an Marlene Petersen (Tel. 229427), E. Wendt in der Diakoniestation (Tel. 1061) oder Pastor Riecke im Kirchenbüro (Tel. 348).

*Ihr Besuchsdienstteam*



# Gerd Paulsen

**BAGGERARBEITEN**

- Neubau • Hausanschlüsse • Klärteiche • Betonstemmarbeiten
- alle anfallenden Erdarbeiten • Graben mähen • Abbrucharbeiten

25872 Ostenfeld · Tel. 0 48 45 / 12 79 · Fax 0 48 45 / 12 11



Handy  
0171 /  
81 44 249

# WORTE, DIE UNS TRAGEN

---

## Von den Vorratskammern unserer Seele



Gott will unser Leben zur Vollendung bringen. Dazu gehört, dass wir zum einen darauf vertrauen, dass er uns viele schöne Momente schenkt, die uns einfach spüren lassen, wie gut es ist zu leben. Zum anderen wird er uns aber auch die Kraft geben, unsere dunklen Seiten anzusehen. Dabei geht es nicht darum, dass wir uns selbst klein machen und uns in Selbstvorwürfen ergehen. Gott hilft uns dabei, sie anzusehen, zu bearbeiten und dann einen Weg zu finden, der uns durch diese Dunkelheiten hindurch zu einem befreiten Leben führt. Die Segenstexte dieses Petri-Briefes erzählen von solchen Erfahrungen.

Bleiben Sie behütet, *Ihr Pastor Riecke*



Ich wünsche dir,

dass du den Schatz in dir hebst,  
den kostbaren Schatz deiner Lust.

Denn du hast Lust zu atmen, Lust zu lieben.

Je tiefer du atmest, je mehr du liebst,  
umso reicher fühlst du dich.

Das Geben und Nehmen ist die schöne Gabe des Lebens.

Drum nimm deinen Schatz, teile ihn aus,  
und du wirst selig sein.





Komm, iss mit Freuden dein Brot  
und trink deinen Wein mit fröhlichem Herzen;  
denn dazu hat Gott schon längst seinen Segen gegeben.  
Trage gute Kleider und mache dich schön.  
Erfahre, was das Leben bietet, wie es dein Herz ersehnt,  
und freu dich an dem, was deine Augen schauen.  
Genieße das Leben mit dem Menschen, den du liebst,  
an allen Tagen, die dir verliehen sind unter der Sonne.

(Pred. 9,7-9)



Mein Wunsch für dich ist,  
dass du mutig bist.  
Dass du Helfer findest in der Not  
Und Ratgeber, wenn du nicht weiter weißt.  
Mein Wunsch ist,  
dass du den schweren Weg überstehst  
und dankbar zurückblicken kannst,  
weil dein Mut und dein Vertrauen  
dich geleitet haben.



# ANMELDUNG ZUM KONFIRMATIONSUNTERRICHT 2008-2010

Die Anmeldung zum  
Konfirmationsunterricht  
2008 - 2010



findet statt

**Donnerstag, den 12. Juni 2008, von 14.00 bis 16.00 Uhr  
im Gemeindesaal am Ostenfelder Pastorat.**

Am besten kommen die angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden in Begleitung eines Elternteils. Bitte denken Sie daran, die Geburtsurkunde und - soweit vorhanden - die Taufurkunde mitzubringen. In Vorfreude auf die kommenden Konfirmandenbegegnungen grüße ich Sie und Euch herzlich,  
*Pastor Kurt Riecke*



Immer persönlich  
in Ihrer Nähe.

Freundliche  
und kompetente  
Beratung vor Ort.

»Rund-um-Service«  
in allen Geldange-  
legenheiten.

Kunden- und Finanzberaterinnen der Filialen Ostenfeld und  
Ohrstedt: (v.l.n.r.) Annemagret Ziegner, Ronja Groth, Christina  
Sievers, Gabriele Krüger

**Gut.** ...für die Region Ostenfeld/Ohrstedt.

 Nord-Ostsee  
Sparkasse

 direktService: (04841) 89 98 - 55 55

E-Mail: [info@nospa.de](mailto:info@nospa.de)

[www.nospa.de](http://www.nospa.de)

# ORGELKONZERT

---

## „Musik für kleine und große Pfeifen - Besuch bei der Königin“

Ein Wandelkonzert zwischen unserer alten  
Boye-Lorenzen-Orgel und der neueren  
Sauer-Orgel.

Am

**Donnerstag, den 10. Juli 2008 um 20.00 Uhr**

erwartet uns

**in unserer St. Petri-Kirche**

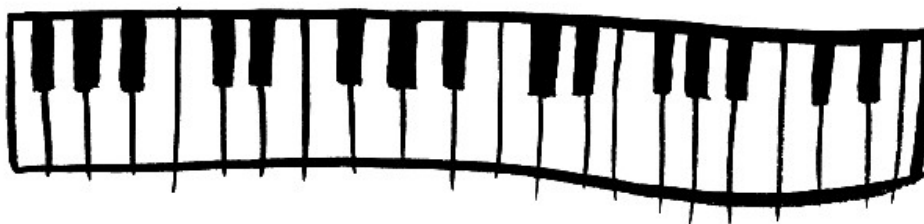
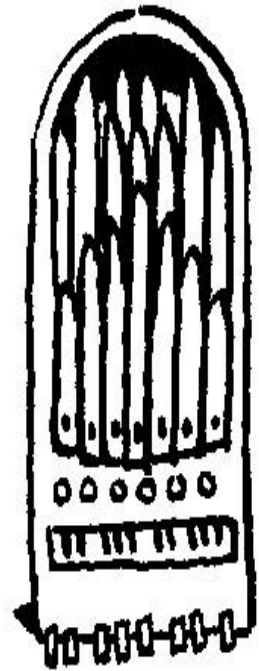
ein besonderer musikalischer Hörgenuss auf unseren  
beiden historischen Orgeln.

Der Universitätsorganist

**Dr. Wieland Meinhold aus Weimar**

wird in einem Wandelkonzert mit franco-italienischer Orgelmusik unsere  
beiden Orgeln zum Klingen bringen. Auf der Boye-Lorenzen-Orgel spielt  
er Stücke von Frescobaldi, Zipoli, Gentili, Torelli, Bach, Scarlatti und  
Albinoni (16. - 18. Jahrhundert), auf der Sauer-Orgel Dupont, Langlais,  
Widor, Vierne und Poulenc (19. und 20. Jahrhundert).

Der Eintritt ist frei, es wird jedoch am Ausgang um eine Spende für die  
Unterstützung solcher Abende gebeten.



# HILFEN ZUM HELFEN

---



## Wie können wir Menschen helfen, die in schweren Lebenssituationen sind?

### Erfahrungen aus der Seelsorge

Manchmal ist das Leben schwer. Bei uns selbst oder bei Menschen, die uns vertraut sind. Da leidet die Freundin unter depressiven Störungen. Ein Bekannter wird arbeitslos. Der Kollege hat seinen Vater verloren.

Was sagt man jetzt? Was besser nicht?

Die Zeitschrift „chrismon“ hat professionelle BeraterInnen befragt, wie man anderen Menschen in schweren Zeiten helfend beistehen kann. In den letzten St. Petri-Briefen stellten wir Ihnen einige Empfehlungen dieser Fachleute vor, nun folgen weitere. Vielleicht wird es Ihnen dadurch leichter, die richtigen Worte zu finden oder zur rechten Zeit auch zu schweigen. Und manchmal geht es auch gar nicht um reden oder schweigen. Vielleicht hilft eine Umarmung oder eine Hand auf der Schulter. Oder das Taschentuch, das gereicht wird.

Als Grundsatz nannten wir die folgenden drei Sätze:

- ⊗ Das hilft: zuhören, nicht den Kummer mit Ratschlägen zupflastern!
- ⊗ Das lindert: die Verzweiflung des anderen aushalten, nicht kleinreden!
- ⊗ Das tröstet: wenn jemand meinen Kummer mit meinen Augen sieht!

Sabine Hykel, Leiterin der Lebensberatung im Berliner Dom, konkretisiert diese Sätze in dem folgenden Interview im Blick auf Menschen, die mit der Frage kämpfen, ob sie sich trennen sollen:

Frage: Ein Freund erzählt: „Ich glaub, ich hab mich verliebt - was soll ich denn jetzt machen, soll ich mich von meiner Frau trennen?“ Als Küchenpsychologin sagt man gern: „Das ist ein Zeichen, dass deine Beziehung eh keine Zukunft mehr hat.“

*Sabine Hykel: Nein, das ist erst mal ein Zeichen, dass man noch sehr lebendig ist. Viele verbinden mit einem anderen Partner neue Lebensmöglichkeiten. Sie könnten den Freund fragen, was für Wünsche*

*ans Leben dahinter stecken, was der oder die andere für ein Leben repräsentiert, was ihm an der neuen Liebe so anziehend erscheint.*

Wild oder kreativ oder bodenständig ...

*Dann ist in der jetzigen Beziehung, im jetzigen Leben eine Lücke. Und wenn er sich eigentlich nicht trennen will, könnten Sie mit dem Freund überlegen, wie er selbst was Wildromantisches in sein Leben, seine langjährige Beziehung integrieren kann.*

Anderes Beispiel: Eine Freundin erzählt zum x-ten Mal, wie gemein ihr Mann zu ihr ist. Am liebsten würde ich sagen: „Lass dir das nicht länger gefallen, zieh aus!“

*Dazu sind Sie als Freundin ja auch da. Ich als professionelle Beraterin frage: „Wie kommt es, dass Sie das so lange ausgehalten haben? Was hält Sie?“ Und Sie könnten fragen: „Was würde Dir Angst machen, wenn du dich trennst, und was würde dir ein befreiendes Gefühl machen dabei?“*

Ich helfe ihr, sich zu sortieren. Am Ende haben wir ein Häufchen Positives und ein Häufchen Negatives. Und dann?

*Das ist oft genau der Konflikt, mit dem Menschen zu uns kommen. Aber im Lauf einer Paarberatung merken sie manchmal, dass sie auch etwas hält. Wenn sie dann doch bleiben, ist es eine bewusste Entscheidung. Sie können dann immer noch überlegen: Was kann ich ändern, um zufriedener zu werden?*

Aber meine Freundin entscheidet sich einfach nicht, sondern jammert immer weiter.

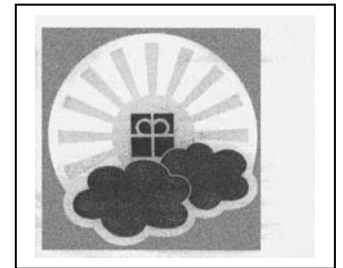
*Fragen Sie sie, was sie jetzt gern von Ihnen als Freundin will: “Möchtest du meine Meinung hören, oder möchtest du bedauert werden?“ Wenn sie nur mal abladen will, könnten Sie sagen: “Ja, das hab ich schon zehn Mal gehört. Wenn du jetzt mit mir darüber sprechen willst, dann nur, wenn du auch meine Meinung anhörst.“ Sie setzen die Bedingungen - wenn Sie nicht die hilflose Helferin sein wollen.*



# FÖRDERVEREIN DIAKONIE

---

## Der Förderverein unserer Diakoniestation sucht neue Mitglieder



Seit 12 Jahren unterstützt ein Förderverein die Diakoniestation Schwabstedt/Ostenfeld. Er hat zurzeit 109 Mitglieder. Alle Beiträge und Spenden werden in enger Zusammenarbeit mit der Diakoniestation sinnvoll und zielgerecht eingesetzt und erhöhen damit die Leistungsfähigkeit in der Betreuung und Unterstützung hilfsbedürftiger und kranker Menschen.

Durch diese Gelder bezahlt der Verein die Leasingraten für zwei Kraftfahrzeuge, um die Mobilität in unserer ländlichen Region zu gewährleisten. Darüber hinaus werden Pflegehilfsmittel aller Art, qualifizierte Fortbildungsmaßnahmen für das Pflegepersonal, Fachliteratur und ein umfangreiches Serviceprogramm großzügig unterstützt.

Das Serviceprogramm der Diakonie bietet Hilfe bei Arztbesuchen, Reha-Maßnahmen, Hilfe im Haushalt und vieles mehr! Die Kosten bei Inanspruchnahme des Serviceprogramms sind für Mitglieder und Nichtmitglieder des Fördervereins unterschiedlich gestaffelt.

Werden auch Sie Mitglied im Förderverein der Diakoniestation Schwabstedt/Ostenfeld. Der Mindestbeitrag beträgt jährlich 12,50 € Aufnahmeformulare erhalten Sie bei der Diakonie in Winnert, beim 1. Vorsitzenden, Herrn Nicolay Breyer, Schlossstraße 6, 25876 Schwabstedt sowie im Vorraum der St. Petri-Kirche.

Der Verein freut sich auch über Ihre Spenden. Diese können an folgende Konten gerichtet werden:

- Nr. 180 013 47 bei der NOSPA (BLZ 217 625 50)
- Nr. 414 647 6 bei der VR-Bank (BLZ 217 625 50)

*Lothar Hoffmann, Schatzmeister*



# WALDGOTTESDIENST

---

## Waldgottesdienst

„Gott bringt mein Leben zum Blühen“

Sonntag, den 24. August 2008 um 11.00 Uhr

im Kirchenwald

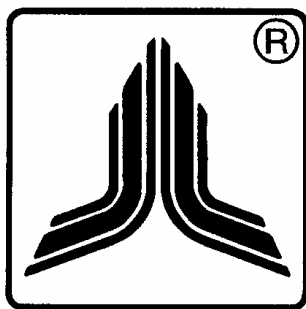
(an der Straße nach Rott)

Es ist schon eine gute Tradition, dass alle zwei Jahre in unserem Kirchenwald ein Sommergottesdienst stattfindet. In diesem Jahr steht er unter dem Motto: „Gott bringt mein Leben zum Blühen“.

Unser Posaunenchor sorgt für den guten Ton und anschließend ist eine leckere Suppe vorbereitet. Herzlich willkommen!



## Kompetenz im Trauerfall



Zuhören

Einfühlen

Verstehen

04841 - 89010

**Tag+Nacht**

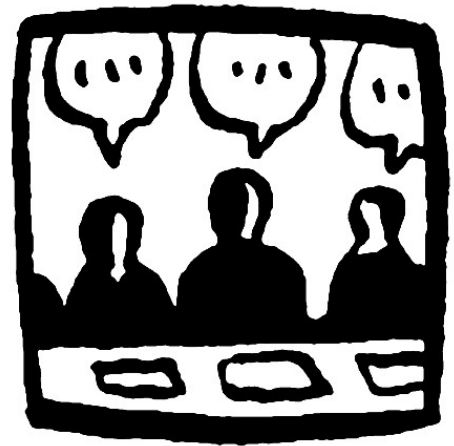
Helfen

Dawartz Bestattungen - Plan 25 - 25813 Husum

# KIRCHENVORSTANDSWAHL AM 1. ADVENT

## **Menschen gesucht, die unsere Kirchengemeinde mitgestalten wollen**

Noch sind es 6 Monate bis zur Wahl des neuen Kirchenvorstandes der Gemeinde Ostenfeld, Winnert, Wittbek am 1. Advent 2008. Aber diese Wahl wirft schon jetzt ihre Schatten voraus. Die Wahlvorschläge können bis zum 5. November 2008 schriftlich bei dem aktuellen Kirchenvorstand (Hauptstraße 19, 25872 Ostenfeld) eingereicht werden.



Dazu laden wir herzlich ein. Die Arbeit im Kirchenvorstand macht viel Freude, auch wenn manchmal die Verwaltungsfragen viel Raum einnehmen müssen. Sprechen Sie gerne die Kirchenvorstehenden an, wenn Sie Fragen zu der Arbeit des KV haben. Sie finden ihre Namen auf unserer Website: [www.kirche-ostenfeld.de](http://www.kirche-ostenfeld.de) oder erfahren Sie über unser Kirchenbüro unter Tel. 348.

Ihr Kirchenvorstand



**KOMPETENZ  
vor Ort**

**Die Bank für die Region –  
in der Region.**

■ **Hauptstelle**  
Norderstraße 18–20  
25813 Husum  
Tel. (0 48 41) 6 92-0  
Fax (0 48 41) 6 92-1 23  
info@vbrbhusum.de  
www.vbrbhusum.de

■ **Geschäftsstelle**  
Hauptstraße 22  
25872 Ostenfeld  
Tel. (0 48 45) 5 78  
Fax (0 48 45) 6 52

■ **Weitere Geschäftsstellen**  
Garding, Haselund, Hattstedt, Mildstedt, Nordstrand,  
Oldenswort, Pellworm, Rantrum, Sankt Peter-Bad, Sankt  
Peter-Dorf, Schwabstedt, Törning, Viöl, Wester-Ohrstedt

■ **Wir sind für Sie da  
– immer persönlich  
und direkt!**

 **Volksbank-Raiffeisenbank eG  
Husum – Ehlenstedt – Viöl**



www.vbrb.de



# **WENN HILFE GEBRAUCHT WIRD .....**

---

Kirche hilft! Das wissen wir. Aber an wen können Sie sich mit welchen Fragen wenden?

Mit seelsorgerlichen Fragen und solchen, die unter dem Begriff des „Life-Coaching“ zusammengefasst werden (Wohin soll sich mein Leben entwickeln - privat und beruflich? Wie gehe ich mit Krisen um?) können Sie sich selbstverständlich an mich als Pastor wenden. Manchmal sind aber auch weitergehende Hilfen notwendig.



Auf dieser Seite finden Sie Telefonnummern, die Sie weiterbringen:

## **Beratung und Behandlung für Suchtkranke:**

Das Psychologische Beratungszentrum der Diakonie in Husum - Herr Pelties - 04841/691420

## **Beratung für Kinder, Jugendliche, Paare und Familien:**

Das Psychologische Beratungszentrum der Diakonie in Husum - Frau Weßler - 04841/691440

## **Sozialberatung:**

Das Psychologische Beratungszentrum der Diakonie in Husum - Frau Burkhardt - 04841/691480

## **Das Kinderschutzzentrum Westküste:**

Das Psychologische Beratungszentrum der Diakonie in Husum - Frau Weßler - 04841/691440

## **Schuldnerberatung:**

Frau Strüning und Herr Fürchtenicht, 04841/89910

## **Bei Fragen der Vermittlung in Konfliktfällen (Mediation):**

Pastor Kurt Riecke - 04845/348

## **Programme, die das Miteinander in der Familie und die Entwicklung Ihrer Kinder fördern:**

Die Familienbildungsstätte in Husum mit vielen Außenstellen - Frau v. Ahlften - 04841/2153

**Fragen, die die Situation von Frauen betreffen:**

Das Frauenwerk im Ev. Regionalzentrum Breklum - Frau Riecke - 04671/911264

**Fragen zu Sekten, Weltanschauungen und anderen Religionen:**

Pastor Kurt Riecke, Ostenfeld, 04845/348

**Fragen zur Begleitung pflegebedürftiger Menschen:**

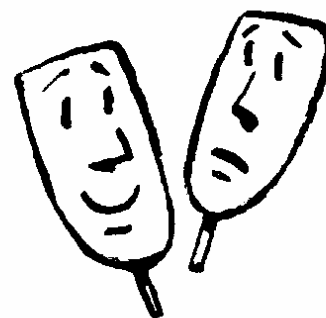
Die Diakoniestation Schwabstedt/Ostenfeld in Winnert - Frau Wendt - 04845/1061

**Blindenseelsorge:** Herr Nissen - 04846/6194

**Gehörloseelsorge:** Herr Rehder - 04672/776215

**Fragen und Angebote, die SeniorInnen betreffen:**

Die Altenbegegnungsstätte - Frau Höring - 04841/2332

**Fragen von Zivildienst und Wehrdienstverweigerung:**

Pastor Stefan Henrich - 04843/2285

**Die Telefonseelsorge** ist rund um die Uhr besetzt und kann kostenfrei angerufen werden: 0 800 11 10 111

**Das Kinder- und Jugendtelefon** kann ebenfalls kostenfrei angerufen werden: 0 800 11 10 333

**Das Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien:**

Abteilung „Kirche und Landwirtschaft“ des ‚Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt‘ - 0431-55779450 (Mittwochs 8 - 12 Uhr oder unter „sorgentelefon-online@web.de“)

**Begleitung im Krankenhaus Husum:**

Pastorin Gesa Kratzmann - 04671-6374 oder über das Pflegepersonal sowie Pastor Kurt Riecke - 04845-348

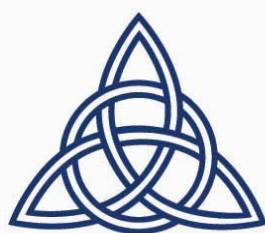
...auch der letzte Weg gehört zum Leben.

# **BESTATTUNGSVORSORGE** eine Sorge weniger



**Familienunternehmen seit 1979**

kompetent, hilfsbereit und zuverlässig!



# **BESTATTUNGSHAUS GAWELLEK**

**NORDFRIESISCHES BESTATTUNGSINSTITUT**

**GARDING - HUSUM - ST.PETER-ORDING**

25836 Garding

Norderring 56

Tel. (0 48 62) 10 10 10

Fax (0 48 62) 12 12

25813 Husum

Schleswiger Chaussee 24 b

Tel. (0 48 41) 9 10 20

Fax (0 48 41) 7 30 99

25826 St.Peter-Ording

Badallee 32

Tel. (0 48 63) 47 62 41

Fax (0 48 62) 12 12

Auch im Internet unter [www.bestattungshaus-gawellek.de](http://www.bestattungshaus-gawellek.de)

# GEBURTSTAGE

---

## Juni

### 80Jahre

Ernst Jensen, OWF  
Edith Hansen, Ostenfeld

### 83 Jahre

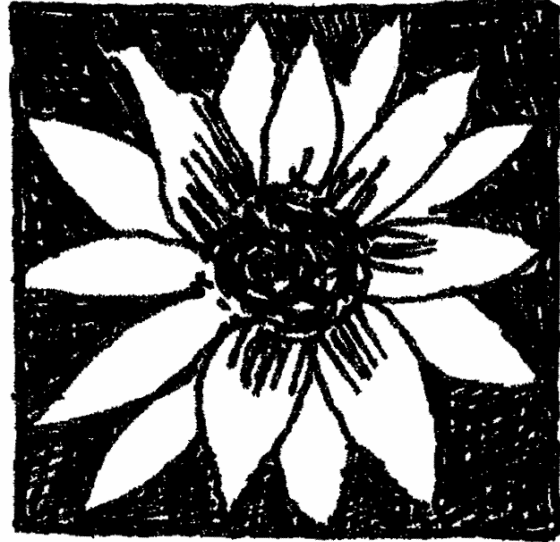
Harro Hansen, Wittbek

### 85 Jahre

Anne Petersen, Winnert

### 86 Jahre

Gertrud Spaeth Ostenfeld



Juli

## Juli

### 81 Jahre

Hugo Pauls, Ostenfeld

### 82 Jahre

Inge-Lore Lorenzen, Ostenfeld  
Bertha Hamkens, Ostenfeld

### 83 Jahre

Marianne Hamkens, Ostenfeld  
Antonie Thomsen, Ostenfeld

### 85 Jahre

Margarete Vogelgesang, OWF

### 86 Jahre

Elise Clausen, Wittbek

### 87 Jahre

Hans Lammers, Winnert  
Irma Pietsch, Ostenfeld

### 88 Jahre

Johannes Dethlefs, Winnert

### 90 Jahre

Karla Petersen, Ostenfeld

### 91 Jahre

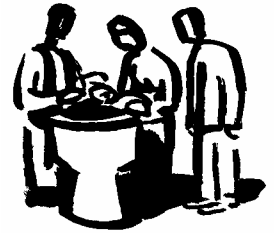
Elfriede Struck, Winnert

# TAUFEN - TRAUUNGEN - BEERDIGUNGEN

---

## Taufen

Jule Selin Magnussen, Oldersbek  
Kjell Henrik + Lennert Kilian Gildner, Ostenfeld  
Line Jensen, Wittbek  
Niklas Bowitz, Winnert  
Lena Jönsson, Ostenfeld  
Doreen, Dominique, Dorothee + Dustin Meier, Ostenfeld



## Beerdigungen

|                                                |          |
|------------------------------------------------|----------|
| Heidi Gerke, geb. Paulsen aus Mildstedt        | 45 Jahre |
| Dipl.Ing Cornelius Backsen aus Ostenfeld       | 75 Jahre |
| Sophie Höckendorff, geb. Jensen aus Winnert    | 84 Jahre |
| Marie Thomsen, geb. Sörens aus Husum           | 81 Jahre |
| Wiltrud Tedsen, geb. Tramp aus Husum           | 67 Jahre |
| Ursula Diederichsen, geb. Homuth aus Ostenfeld | 64 Jahre |
| Detlef Rahn aus Wittbek                        | 52 Jahre |
| Frieda Clausen, geb. Petereit aus Wittbek      | 91 Jahre |

---

## ZIVI GESUCHT

---



**Unsere Diakoniestation in Winnert hat per sofort eine Stelle für einen Zivildienstleistenden frei.**

Interessierte können sich für weitere Informationen bei Elisabeth Wendt unter der Telefonnummer 1061 melden.

# KIRCHENVORSTAND - KIRCHENBÜRO



## Kirchenvorstandssitzungen

|             |             |                        |                                  |
|-------------|-------------|------------------------|----------------------------------|
| <b>Juni</b> | <b>2008</b> | <b>Montag, 09.06.,</b> | <b>19.30 Uhr im Gemeindesaal</b> |
| <b>Juli</b> | <b>2008</b> | <b>Montag, 14.07.,</b> | <b>19.30 Uhr im Gemeindesaal</b> |



*Bestattungen*  
**Timm**

Tag & Nacht  
erreichbar

|                         |                         |                     |
|-------------------------|-------------------------|---------------------|
| Tel. 0 46 26 - 18 94 54 | Tel. 0 48 43 - 20 24 24 | Tel. 0 46 09 - 3 63 |
| Hauptstraße 37          | Am Markt 10             | Hauptstraße 26 b    |
| 24887 Silberstedt       | 25884 Viöl              | 24852 Eggebek       |

... seit 2002 gehört auch die Firma Bestattungen Gennemann zu unserem Unternehmen ...

## **BOMBACH**

Friedrichstadt, Van-Wouwer-Straße 2  
Telefon (0 48 81) 4 37, Fax: (0 48 81) 18 00

### **Mark Bombach – Steinmetzmeister**

Lieferung zu allen Friedhöfen

## **Grabdenkmäler**

Beratung und Verkauf Mo. bis Fr. 9 bis 17 Uhr  
Nach Absprache auch Sa., So. sowie Feiertage  
[www.bombach-naturstein.de](http://www.bombach-naturstein.de)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ostenfeld, 25872 Ostenfeld, Hauptstraße 19  
Tel./Fax: 04845-348 / 1552 - [Kirchenbuero@kirche-ostenfeld.de](mailto:Kirchenbuero@kirche-ostenfeld.de)  
Homepage: [www.kirche-ostenfeld.de](http://www.kirche-ostenfeld.de)

**Bürozeiten:** Montag + Donnerstag von 09.00 – 12.00 Uhr,  
Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr

**Spendenkonto der Kirchengemeinde Ostenfeld:**

Kirchenkreiskasse Husum, Konto: EDG Kiel, BLZ: 21060237, Kto.Nr.: 13005

Vermerk: Kassenzeichen 18.0313.12000

**Impressum:**

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchengemeinde Ostenfeld

Redaktion: K. Riecke, D. Drawe, S. Heinze, M. Pippow, B. Andresen

Druck: Kirchenkreisamt Husum, Auflage: 1450

# GOTTESDIENSTE

---




## Juni 2008

- Sonntag, 01.06.2008, 10.00 Uhr **„Von dem erzählen, was ich liebe.“**  
(1Kor.9,16-23) 2.  
Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Kurt Riecke und Aussendung der Teilnehmenden an der Aktion „Lopen för de Deerns“
- Sonntag, 08.06.2008, 16.00 Uhr **„Das Glaubensbekenntnis verstehen“** -  
Ein Jugendgottesdienst vorbereitet und durchgeführt von den HauptkonfirmandInnen zum Ende ihres 1. Projekttages
- Sonntag, 15.06.2008, 19.00 Uhr **„Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden.“** (Röm 12,17-21) Abendgottesdienst mit Pastor Michael Goltz - mit anschließendem Kirchcafé
- Sonntag, 22.06.2008, 10.00 Uhr **„Lasst die Kinder zu mir kommen.“** Ein Krabbelgottesdienst mit den Mitarbeiterinnen der Miniclubs unserer Gemeinde und Pastor Kurt Riecke
- 19.30 Uhr **„Von der Ausrichtung unserer Herzen“**  
(1Thess3,1-5) Abendmahlsgottesdienst nach alter Liturgie in Schwabstedt mit Pastor Kurt Riecke
- Sonntag, 29.06.2008, 19.00 Uhr **„Ich singe dir mit Herz und Mund ....“** 2.  
Musikalischer Gottesdienst mit Pastor Kurt Riecke und dem Singkreis Ostfeld-Winnert-Wittbek

# GOTTESDIENSTE

---

**Juli 2008**

- Sonntag, 06.07.2008, 16.00 Uhr **„Mit David leben und glauben lernen.“**  
Familiengottesdienst mit Pastor Kurt Riecke und der Aufführung des Kindermusicals „David“ durch den Kinderchor der Kirchengemeinde Breklum unter Leitung von Barbara Leo.
- 
- Sonnabend, 12.07.08, 16.30 Uhr Tauffeier für die HauptkonfirmandInnen 2009 an der Treene in Schwabstedt
- Sonntag, 13.07.2008, 10.00 Uhr **„Im Licht leben!“** (Eph 5,8f)  
Taufgottesdienst mit Pastor Kurt Riecke  
14.00 Uhr Verabschiedungsgottesdienst für Propst Dr. Helmut Edelmann in der Husumer St. Marienkirche
- Sonntag, 20.07.2008, 19.00 Uhr **„Und immer wieder die Liebe!“** (1Petrus 4,7-11) Abendgottesdienst mit Pastor Michael Goltz - mit anschließendem Kirch-Cafè)
- Sonntag, 27.07.2008, 10.00 Uhr **„Den Kontakt zum Volk Gottes halten!“**  
(Röm 11,25-32) Gottesdienst zum Israelsonntag mit Pastor Michael Goltz

